

Helden der Sauberkeit

Stadt möchte zu Engagement motivieren und es würdigen

Friedberg (pm). Die Stadt Friedberg geht im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit für ein sauberes Friedberg ein weiteres Mal neue Wege: »Helden der Sauberkeit – jede Tat zählt« heißt ihre neue Kampagne, die insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene ansprechen und für das Thema »Sauberkeit im Stadtgebiet« gewinnen will. Zudem möchte die Stadt Personen und Gruppen, die sich ehrenamtlich für die Sauberkeit im Stadtgebiet einsetzen, künftig verstärkt auch öffentlichkeitswirksam würdigen.

»Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich bereits seit langem mit vielfältigen Einzelaktionen oder als ehrenamtliche Sauberkeitspatinnen und -paten und tragen damit aktiv zu einem positiven Bild unserer schönen Stadt bei. Wir möchten neben einem Dankeschön der Stadt künftig solche Aktivitäten bei Einverständnis der Beteiligten auch gerne als inspirierende Beispiele in den lokalen Medien und über unsere Social-Media-Kanäle präsentieren. So können sie zum Vorbild auch für andere werden«, erläutert Erste Stadträtin Marion Götz zum Auftakt der Kampagne.

Flyer gibt Anregungen

Darüber hinaus kann künftig nach dem Motto »jede Tat zählt« jeder und jede in Friedberg zum »Helden der Sauberkeit« werden. Dies können Einzelpersonen, Schulklassen, Vereine oder sonstige Gemeinschaften sein.

Viele Anregungen für persönliches Engagement enthält auch der druckfrische Flyer zur Aktion, der ab sofort auf der städtischen Homepage bereit steht (www.friedberg-hessen.de – links auf der Schnellleiste den Button »Helden der



Vorschläge erwünscht: Erste Stadträtin Marion Götz und Mario Foes von der Stabsstelle Sauberes Friedberg freuen sich auf die Ehrung engagierter Friedberger, die sich für die Sauberkeit im Stadtgebiet einsetzen, FOTO: PM

Sauberkeit« anklicken, um auf die Info-Seite zur Kampagne zu gelangen). Die Informationsbroschüre wird nach der Sommerpause auch an öffentlichen Orten ausliegen und bei geeigneten Anlässen verteilt werden.

Für Personen und Gruppen, die sich in besonderer Weise oder über einen längeren Zeitraum für die Sauberkeit in der Stadt engagieren, will die Stadt künftig als sichtbares Zeichen der Anerkennung auch Auszeichnungen vergeben. Hierzu gehören beispielsweise Urkunden für Kinder und Jugendliche, Medaillen oder in besonderen Fällen eine

Glasskulptur mit Friedberg-Bezug.

»Jede Tat zählt« soll motivieren und ermutigen, sich für die Gemeinschaft und für unsere Stadt zu engagieren. Wir wollen Information und kreative Kommunikation kombinieren, um ein nachhaltiges Bewusstsein und Engagement zu fördern. »Du bist für Deinen Müll verantwortlich – in Friedberg und in der Welt« ist die Kernbotschaft der Kampagne. Auch Workshops und Informationsveranstaltungen zum Thema Sauberkeit, Müllvermeidung, Upcycling und Nachhaltigkeit sind Teil der Kampagne und sollen zum Mitma-

chen anregen«, erklären Marion Götz und Mario Foes von der Stabsstelle Sauberes Friedberg.

Engagierte Leute vorschlagen

Vorschläge für zu ehrende Personen oder Gruppen können ab sofort von jeder Friedbergerin und jedem Friedberger bei der Stabsstelle Sauberes Friedberg eingereicht werden – per E-Mail an sauberesfriedberg@friedberg-hessen.de. Ein Kurzformular hierfür steht auf der Internetseite der Stadt Friedberg bereit.